

SO GELINGT DER SCHULSTART: BIG GIBT STARTHILFE FÜR VIRTUELLE CARITAS-LERNCAFÉS

Die Bundesimmobiliengesellschaft (BIG) unterstützt die Lerncafés der Caritas Österreich mit einer Spende von 25.000 Euro zur Erweiterung ihrer virtuellen Lern- und Bildungsräume. Damit kann die Caritas Kindern aus einkommensschwachen Familien in ganz Österreich u.a. voll ausgestattete Laptops zur Verfügung stellen.

"Eine wesentliche Kompetenz der BIG ist es, Bildungsraum zu schaffen, der Lernen und Lehren optimal ermöglicht. Coronabedingt haben sich die Rahmenbedingungen für Schülerinnen und Schüler sowie Lehrende in den vergangenen Monaten rapide geändert. Mit unserem Beitrag unterstützen wir die Caritas dabei, virtuellen Bildungsraum für Österreichs Schülerinnen und Schüler zu schaffen", so **Hans-Peter Weiss**, CEO der BIG.

Virtueller Ausbau der Lerncafés

Für rund 300.000 österreichische Schüler*innen beginnt Anfang September wieder der Unterricht. Viele Kinder müssen aufgrund der coronabedingten Homeschooling-Zeit Unterrichtsstoff aufholen. Dabei werden sie in den Lerncafés der Caritas von freiwilligen Mitarbeiter*innen unterstützt. Der Andrang ist groß und die Warteliste für eine Teilnahme an einem Lerncafé lang. Hier liefert die BIG mit ihrer Spende eine Starthilfe für den virtuellen Ausbau und die Modernisierung des kostenlosen Caritas-Angebots. Die virtuellen Lerncafés sollen auch über den Sommer hinaus Schüler*innen Unterstützung bieten und den Bedarf für Nachhilfe reduzieren.

Die BIG als Partnerin der Caritas

Seit 2019 ist die BIG Partnerin der Caritas Lerncafés. Mit dieser Partnerschaft unterstützt sie benachteiligte Kinder und Jugendliche, die durch die Lerncafés zusätzliche, kostenlose Unterstützung erhalten.

Die BIG baut und saniert Schulen im Bewusstsein, dass für eine gute und qualifizierte Ausbildung optimale Arbeits- und Lernumgebungen nötig sind. Mit ihrem klaren Fokus auf Qualitäten wie Raumklima, Begegnungsräume, Funktionalität, flexible Raumkonzepte sowie der bedarfsgerechte Ausbau für ganztägige Schul- und Betreuungsformen trägt sie zu den bestmöglichen Rahmenbedingungen für Schüler*innen und Lehrende bei. Die zukunftsorientierte Weiterentwicklung von Bildungsräumen zu unterstützen, ist der BIG ein wichtiges Anliegen. Die digitale Vernetzung eröffnet den Schüler*innen einen virtuellen Bildungsraum, der - wie die vergangenen Monate drastisch gezeigt haben - manchmal der einzig mögliche Zugang zu Unterricht und Bildung ist.

Lerncafés der Caritas

Österreichweit gibt es 54 Lerncafés der Caritas-Initiative, die benachteiligte Kinder mit und ohne Migrationshintergrund unterstützen. Mehr als 830 Personen engagieren sich freiwillig in den Lerncafés. Mit ihrer Hilfe konnten über 98% der teilnehmenden Schüler*innen ihre jeweilige Schulstufe positiv abschließen sowie ihre Sprach- und Lesekompetenzen verbessern.

Rückfragen:

Mag. Laura Holzer
Corporate Communications

E: laura.holzer@big.at

T: +43 5 0244 4933

www.big.at

Über die BIG:

Der BIG Konzern ist mit 2.012 Liegenschaften einer der größten Immobilieneigentümer in Österreich. Das Portfolio besteht aus rund 7,3 Mio. Quadratmetern vermietbarer Fläche mit einem Unternehmenswert (Fair Value) von rund EUR 12,8 Mrd. Es gliedert sich in die Unternehmensbereiche Schulen, Universitäten und Spezialimmobilien. Büro- und Wohnimmobilien sind in der Tochtergesellschaft ARE Austrian Real Estate GmbH gebündelt. Das Portfolio der ARE umfasst 558 Liegenschaften mit rund 1,7 Mio. Quadratmeter vermietbarer Fläche. Während sich die BIG primär auf öffentliche Institutionen konzentriert, sollen mit dem Angebot der ARE auch vermehrt nicht-öffentliche Mieter angesprochen werden.

Als Bauherr stellt der BIG Konzern einen wichtigen ökonomischen Faktor in Österreich dar. Wirtschaftlichkeit und Architekturqualität gehen dabei Hand in Hand, was laufend unter Beweis gestellt wird. Jedes Projekt hat den Anspruch, seinen künftigen Nutzern im Sinne der ökologischen, ökonomischen und soziokulturellen Nachhaltigkeit gerecht zu werden. Der BIG Konzern wurde für sein architektonisches Engagement mehrfach ausgezeichnet und erhielt bis heute elf Bauherrenpreise.

Die BIG in Zahlen

(Konzernbericht 2019/BIG-Konzern nach IFRS):

Liegenschaften	2.012
Vermietbare Fläche	7,3 Mio. m ²
Mitarbeiter	Ø 937
Bilanzsumme	€ 13,8 Mrd.
Umsatzerlöse	€ 1.130,7 Mio.